

■ R O T H E N B U R G I N F O

Mitteilungen der Gemeinde Rothenburg November 2022

GEMEINDEVERSAMMLUNG VOM 29. NOVEMBER 2022

WINTERSAMMLUNG

SIEDLUNGSKONFERENZ: WIR MACHEN ZUKUNFT

JUGEND-FESTIVAL &
Familien & Kinder FÄSCHT
ROTHENBURG
Sonntag 20. November 2022
PROGRAMM
SCAN ME!
Das aktuelle Programm findet ihr per QR-Code oder auf:
www.kinderundjugendfestival-rothenburg.ch

JUGEND ANIMATION



LERNEN DÜRFEN

«Die Aufregung des Lernens trennt die Jugend vom Alter. Solange du lernst, bist du nicht alt.»

Rosalyn Yalow

Diese Aufregung des Lernens ist so schön bei Kindern zu beobachten. Sei es beim Entdecken der Umwelt, beim Erwerben von Bewegungen und auch bei Erfolgen im Schulsystem. Doch nicht nur die Kinder, sondern wir alle, wollen uns als Individuum und als Gesellschaft stets entwickeln. Lernen tut uns gut.

Indem wir uns und die Umwelt, bewusst oder unbewusst, beobachten oder reflektieren, erleben wir unseren Fortschritt und somit die Freude am Lernen. Wichtig dabei ist, dass es nicht lediglich um Sport, Mathematik oder Sprache geht und somit viele Möglichkeiten zum Erleben dieser Freude bestehen.

Auf geistigem, körperlichem, charakterlichem oder sozialem Gebiet lernen wir absichtlich oder beiläufig ständig Neues dazu. Wir dürfen also unser ganzes Leben lernen, indem sich alles stets verändert.

In diesem Sinn, sind alle Lernerlebnisse ein Geschenk. So gilt es, jede Gelegenheit zum Lernen als eine Möglichkeit zu erkennen und auch zu nutzen. Wir können dankbar sein, wenn wir lernen dürfen. Dies hält uns fit.

Die Schule ist natürlich ein Ort des Lernens, den wir stärken und schätzen sollen. Aber überall im Alltag besteht die Chance, das Lernen durch unsere Einstellung und Unterstützung zu fördern.

Ich wünsche Ihnen, dass Sie jede Gelegenheit zum Lernen als diese erkennen und sie auch wahrnehmen. So dass Sie Ihr ganzes Leben lernen dürfen. Die Aufregung des Lernens verspricht Ihnen, «nicht zu altern».

*Roland Elmiger
Bildungskommission*

GEMEINDEVERWALTUNG 3–15

VOLKSSCHULE 16–22

KULTUR 22–23

VEREINE 25–33

AGENDA 34–35

Impressum

Titelbild

Flyer Jugendfestival

ROTHENBURG INFO

Auflage 3700 Ex., erscheint monatlich,
Redaktionsschluss Nr. 12, 2022 | 7. November 2022,
Inserate an die Redaktion

Gestaltung und Druck

Oetterli AG, Rothlistrasse 3, 6274 Eschenbach

Herausgeber und Redaktion

Gemeinde Rothenburg, Postfach, 6023 Rothenburg
Tel. 041 288 81 11, info@rothenburg.ch
www.rothenburg.ch

WICHTIGE TERMINE 2022

- Sonntag 20. November 2022, ab 11.00 Uhr, Kinder- und Jugendfest
- Dienstag, 29. November 2022, 20.00 Uhr, Gemeindeversammlung

GEMEINDEVERSAMMLUNG VOM 29. NOVEMBER 2022

Der Gemeinderat lädt alle stimmberechtigten Einwohnerinnen und Einwohner an die Gemeindeversammlung vom 29. November 2022, 20.00 Uhr in der Chärnshalle ein.

Traktanden

1. Politische Planung
 - 1.1 Kenntnisnahme Aufgaben- und Finanzplan 2023–2026
 - 1.2 Beschluss über das Budget 2023 mit dem Steuerfuss
2. Information zur Gemeindeabstimmung vom 12. März 2023 betreffend Teilrevision der Ortsplanung und Erlass des Bebauungsplans Hasenmoos Süd
3. Verschiedenes
 - Verabschiedung David Schneider und Jonas Renfer, Mitglieder Urnenbüro
 - Information über aktuelle Geschäfte

Es wird ein Flyer mit den wichtigsten Informationen zu den einzelnen Geschäften in alle Haushaltungen zugestellt.

Die ausführliche Botschaft kann ab dem 8. November 2022 zusätzlich auf der Website der Gemeinde www.rothenburg.ch heruntergeladen sowie bei der Abteilung Kanzleidienste direkt bezogen oder bestellt werden (Tel. 041 288 81 11 / gemeindeverwaltung@rothenburg.ch).

Hinweis für Menschen mit Hörbehinderung

Damit auch Menschen mit Hörbehinderung an der Gemeindeversammlung partizipieren können, bietet die Gemeinde eine Teilnahme mittels Audio-Tourguide an. Interessierte melden sich bitte bis am 18. November 2022 bei der Abteilung Kanzleidienste (Tel. 041 288 81 11 / gemeindeverwaltung@rothenburg.ch). Mit diesem Angebot leistet die Gemeinde einen Beitrag zur Umsetzung des Behindertengleichstellungsgesetzes.

*Philipp Röllli
Geschäftsführer*

TERMINPLAN INFO 2023

Ab sofort ist der Terminplan des Infos für das Jahr 2023 auf der Website www.rothenburg.ch abrufbar oder kann beim Ressort Zentrale Dienste, Tel. 041 288 81 61, info@rothenburg.ch bezogen werden.

ZIVILSTANDSNACHRICHTEN SEPTEMBER

Geburten

05. Helfenstein Kim, Tochter der Helfenstein geb. Koller Angela und des Helfenstein Thomas, Oberhinterfeld 1
21. Imgrüth Nick, Sohn der Roos Fabienne und des Imgrüth Reto, Wüesti 3
25. Kritzer Malea, Tochter der Kritzer geb. Felber Esther und des Kritzer Fabian, Kilchweid 1
26. Blazevic Sofija, Tochter der Blazevic geb. Kajinic Katarina und des Blazevic Stjepan, Feldheim 34

Ehen

16. Schmid Pius und Schmid geb. Schrottenloher Claudia, Neumoosstrasse 3a
22. Imgrüth Peter und Imgrüth geb. Locher Sandra, Wüesti 4

Todesfälle

13. Fischer-Fantino Irma, geb. 1941, Allmendhus 1b
22. Biasone Florindo, geb. 1945 Franz-Zelgerstrasse 16

GRATULATIONEN

Wir gratulieren folgenden Personen, welche im November einen besonderen Geburtstag feiern:

98 Jahre

- Biland-Wetli Hildegard, geb. 18.11.1924

85 Jahre

- Gutknecht-Walter Hanna, geb. 20.11.1937

BAUBEWILLIGUNGEN

- MAR Immoinvest AG, Hellbühl, Fassaden- und Dachsanierung sowie Einbau neue Luft-Wasser-Wärmepumpe mit zwei Aussengeräten anstelle der bestehenden Ölheizung bei Wohnhaus GV Nr. 428 auf Grdst Nr. 508, Lehnstrasse 20
- Raphael und Patrizia Bühlmann-Müller, Pilatusring 24, Erstellung Aussenparkplatz für Kleinwagen auf Grdst Nr. 1429, Pilatusring 24
- Stefan und Katja Bucher-Amrein, Stationsstrasse 16a, Einbau Luft-Wasser-Wärmepumpe mit Aussengerät als Ersatz der bestehenden Ölheizung beim Wohnhaus GV Nr. 608 auf Grdst Nr. 1212, Stationsstrasse 16a
- Frey Flächen GmbH, Station-Ost 1, Abbruch Gebäude GV Nr. 320a, Umgestaltung/Umnutzung Umgebungsflächen, Containerbauten sowie Gebäude GV Nrn. 320 und 320b auf Grdst Nr. 657, Station-Ost 1
- Armin Näf-Truong Thi, Oberhus 27, Innenaufstellung einer Luft-Wasser-Wärmepumpe als Ersatz der bestehenden Gasheizung beim Wohnhaus auf Grdst Nr. 1896, Oberhus 27
- Anton Sidler-Wehrli, Oberhus 5, Einbau Luft-Wasser-Wärmepumpe mit Aussengerät als Ersatz der bestehenden Gasheizung beim Wohnhaus GV Nr. 1362 auf Grdst Nr. 1889, Oberhus 5

- Hans Stofer-Ineichen, Löchenrain 3 und Urs Stofer-Vonarburg, Löchenrain 4, Umbau bestehende Siloanlage GV Nr. 156a in Kälberstall sowie Neubau Holzlager auf Grdst Nr. 339, Löchenrain 3/4
- Dan und Beatrice Covaci-Babst, Fläckehof 72, Einbau Luft-Wasser-Wärmepumpe mit Aussengerät als Ersatz der bestehenden Gasheizung beim Wohnhaus GV Nr. 1153 auf Grdst Nr. 1678, Fläckehof 72
- Pistor AG, Hasenmoosstrasse 31, Sanierung Westfassade beim WUZ Mitte (GV Nr. 803d) auf Grdst. Nr. 943, Hasenmoosstrasse 31
- CerSus AG, Lindauring 6, Neubau drei Mehrfamilienhäuser mit unterirdischer Einstellhalle, Spielfeld, öffentlichen Fussweg und Verlängerung der Eschenstrasse sowie Umteilung von der 2. in die 1. Bauzonenetappe auf Grdst Nrn. 2070, 2028, 2108, 2087, 538 und 2088, Eschenmatte 44–46

FREIE WEGE FÜR FUSSGÄNGERINNEN UND FUSSGÄNGER

Der überdachte Bereich zwischen den Stützen vor dem Gemeindehaus ist für zu Fuss gehende reserviert. Dass dieser frei begehbar ist, ist auch daher wichtig, da auf dieser Seite der Stationsstrasse kein Trottoir zur Verfügung steht. Relativ häufig kam es jedoch vor, dass diese Passage nicht begehbar war – geparkte Autos versperren den Weg. Da diese auch den Gemeindebriefkasten verdeckten, waren diese unrechtmässig abgestellten Fahrzeuge insbesondere vor Abstimmungen für viele Bürgerinnen und Bürger ein Ärgernis.

«Wir wollen die Sicherheit der Fussgängerinnen und Fussgänger sowie den Zugang zum Gemeindebriefkasten durchgehend gewährleisten. Daher haben wir uns entschlossen, zwischen den Stützen jeweils zwei Poller, sogenannte Pole Cones, zu montieren», sagt Flavian Odermatt, Projektleiter Ressort Öffentliche Infrastruktur, zu den Massnahmen, welche die Gemeinde nun ergriffen hat.

*Jonathan Furrer
Kommunikationsbeauftragter*



Autos versperren den Fussweg: Seit anfangs Oktober gehört dieses Bild der Vergangenheit an.



Vier Poller halten den Weg frei für Fussgängerinnen und Fussgänger.

GLP • GRÜNDUNG GLP ROTHENBURG

Am 15. September fand im Cafe Umbels die Gründungsver-sammlung der Grünliberalen Partei Rothenburg statt.

Die Gründung der neuen Ortspartei in Rothenburg zeigt, dass grünliberale Ideen auch in der Agglomeration gefragt sind. Unsere Vision ist es, eine liberale Wirtschafts- und Gesellschaftspolitik mit einer nachhaltigen Umweltpolitik zu verbinden. Zudem möchten wir die Digitalisierung vorantreiben, sowie das lokale Gewerbe, die Innovationskraft und die Bildung stärken.

Der Vorstand ist voller Vorfreude und blickt optimistisch nach vorne. Wir freuen uns, dass wir bereits weitere Mitglieder zählen dürfen.

Das Ziel der GLP Rothenburg ist es, sich aktiv an der kommunalen Politik zu beteiligen, die Zukunft Rothenburgs mitzugestalten und konstruktive Lösungsvorschläge einzubringen. Dies macht auch Tobias Lang deutlich: «Wir freuen uns, gemeinsam mit den arrivierten Parteien die Herausforderungen der Zukunft anzugehen und zusammen die bestmöglichen Lösungen für Rothenburg zu finden. Mit unserer politischen



In den Vorstand gewählt: (v.l.) Simon Koch (Kassier), Tobias Lang (Präsident) und Philippe Herdener (Aktuar).

Ausrichtung sind wir prädestiniert, um als Brückenbauerin einen Mehrwert zu bieten.» An der Gemeindeversammlung vom 29. November 2022 bietet sich bereits die erste Gelegenheit dazu.

Interessierte können sich gerne auf unserer Website www.rothenburg.grunliberale.ch informieren oder sich direkt via E-Mail rothenburg@grunliberale.ch an uns wenden. Wir freuen uns auf Dich!

*Simon Koch
GLP Rothenburg*

Die fünf organisierten Ortsparteien GLP, SP, Die Mitte, SVP und FDP. Die Liberalen erhalten zweimal jährlich die Gelegenheit im Info Rothenburg auf maximal einer halben Seite zu einem frei gewählten Thema Stellung zu nehmen.

SP • SPARSAM DURCH DEN WINTER

Liebe Rothenburger*innen

In den letzten beiden Jahren waren die Wintermonate von Coronamassnahmen geprägt: Viele Arbeitgeber schickten ihre Mitarbeitenden (erneut) ins Homeoffice, für Veranstaltungen galten insbesondere für Ungeimpfte Zutrittsbeschränkungen und Bund und Kantone mussten für ganze Branchen grosszügige Finanzhilfen zur Verfügung stellen.

Auch der kommende Winter wird herausfordernd: Es gilt Strom, Warmwasser, Öl und Gas zu sparen. Die Raumtemperatur in der eigenen Wohnung zu senken, hilft nicht nur Energie zu sparen, dies dämpft auch die Explosion bei den Nebenkosten – zumindest ein bisschen. Schwindende Kaufkraft durch steigende Preise für Lebensmittel, höhere Wohn- und Mobilitätskosten sowie ein Anstieg der Krankenkassenprämien von

durchschnittlich 5,9 % im Kanton Luzern werden in den nächsten Monaten für die tiefen und mittleren Einkommen zunehmend zur Belastung. Steigt die Teuerung in den nächsten Monaten weiter an, setzt sich die SP auf allen Ebenen für griffige Schutzmassnahmen für die breite Bevölkerung ein.

Dieses Jahr wird in der Vorweihnachtszeit wohl vielerorts aus Spargründen auf die Weihnachtsbeleuchtung verzichtet. Dunkel muss es deswegen jedoch nicht werden. Strahlende Kinderaugen am Räbeliechtli- und Laternenumzug oder am Samichlauseinzug leuchten mindestens so hell und schön wie jede Weihnachtsbeleuchtung.

Ich wünsche Ihnen eine geborgene Adventszeit!

*Matthias Retsch
SP Rothenburg*

DIE MITTE • FÜR ROTHENBURG ENGAGIERT

Veränderungen stehen dauernd an, so hat auch für Rothenburg mit der Revision der Ortsplanung ein strategisch wichtiges Projekt gestartet.

Massgebend in diesen Projekten ist immer das Engagement von Bürgerinnen und Bürgern, welche die Zukunft unserer Gemeinde aktiv mitgestalten wollen. Seit Jahren leisten Mitglieder der Mitte ihren Beitrag dazu, dass Rothenburg heute als äusserst attraktive Gemeinde dasteht. So sind die guten ÖV-Verbindungen mit Bus und Bahn oder auch das zukunftsgerichtete Bahnhofprojekt mit RegioExpress-Halt in Rothenburg Station wesentliche

Errungenschaften der letzten Zeit. Ebenfalls hat die Gemeinde intakte Finanzen und eine stetig abnehmende Pro-Kopf-Verschuldung.

Falls auch Sie sich für Rothenburg engagieren möchten, so zögern Sie nicht und treten Sie mit uns in Kontakt!

Die Mitte Rothenburg

c/o Martin Richli
Feldheim 34
6023 Rothenburg
info@diemitte-rothenburg.ch

Wir wünschen Ihnen allen eine schöne Herbstzeit!

*Martin Richli
Die Mitte Rothenburg*

SVP • ENERGIEKRISE, INFLATION, KRIEG, FAKE NEWS: DIE WELT SPIELT VERRÜCKT

Seit der Coronakrise ist nichts mehr wie es war. Nachdem dieses Thema langsam aber sicher etwas in den Hintergrund verschwand, folgte der Krieg in der Ukraine. Die Märkte spielen verrückt, die Preise steigen ins Unermessliche. Wir lesen jeden Tag neue Hiobsbotschaften.

Die SVP Rothenburg möchten den Teufel nicht an die Wand malen. Unser Anliegen ist es die ganze Problematik etwas nüchtern zu betrachten.

Welche Möglichkeiten haben wir Rothenburgerinnen und Rothenburger? Welche Sofortmassnahmen kann jeder treffen? Sparlampen montieren, die Heizung 1 bis 2 Grad reduzieren, das Auto stehen lassen, keine Weihnachtsbeleuchtung

aufhängen etc. Jeder entscheidet selber, ob er dies möglich macht, um Energie zu sparen. Vielleicht muss man einfach wieder etwas bewusster leben. Sind wir uns alle bewusst wie viel Energie täglich verschwendet wird?

So schrecklich Rohstoffkrisen, kollabierende Logistikketten, Inflation, Energiemangel, ja und auch Kriege und Androhungen sein mögen: Man sollte immer bedenken, dass es doch auch – mit hoher Wahrscheinlichkeit – ein «Danach» gibt. Also nicht gleich in Aktionismus verfallen, sondern sich etwas Zeit nehmen, die Zukunft planen und eine passende Entscheidung treffen.

In diesem Sinne wünscht die SVP Rothenburg sich etwas mehr Gelassenheit und Besinnung.

*Martin Zberg
SVP Rothenburg*

FDP • ENERGIEWENDE WIE WEITER

Steuern wir tatsächlich in diesem Winter mit Vollgas auf eine Energiekrise zu?

Diese Frage beschäftigt uns alle, und die Politik muss nun im Eilzugstempo Lösungen vorschlagen. Wo steht jedoch Rothenburg im Vergleich mit anderen Gemeinden?

Gerade im Bereich Photovoltaik haben wir mit einer installierten Leistung von 850W pro Einwohner im Vergleich zu umliegenden Gemeinden ein guter Wert erreicht. Doch Gemeinden wie Ruswil, Buttisholz, oder Grosswangen sind uns

jedoch um Nasenlängen voraus. Auch bei anderen erneuerbaren Energie wie Schnitzelheizungen im Wärmeverbund, oder Biogasanlagen, ist in Rothenburg bestimmt noch viel Potenzial vorhanden. Es ist jedoch nicht immer Sache der öffentlichen Hand alles zu regeln, jeder von uns kann etwas dazu beitragen, dass die Energiewende gelingt. Machen wir es wie innovative Unternehmen von Rothenburg so zum Beispiel Auto AG, Ikea oder Frey + Cie, die haben bereits seit einigen Jahren auf ihren Dächern Photovoltaikanlagen installiert.

*Paul Weibel
FDP Rothenburg*

DEN GARTEN AUF DEN WINTER VORBEREITEN

Im Herbst wird es Zeit, den Garten für die kalte Jahreszeit vorzubereiten. Dabei ist weniger mehr, mit dem richtigen Wissen werden für zahlreiche Tiere Winterquartiere, Kinderstuben und Futterplätze geschaffen.

Ein komplett aufgeräumter, steriler Garten ist für viele einheimische Tiere fast unbewohnbar. Es geht aber auch anders:

- Am umweltfreundlichsten ist Handarbeit und der Verzicht auf motorbetriebene Gartengeräte.
- Laub zu entfernen macht auf Wegen und in Wiesen Sinn – wegen Unfallgefahr und weil sonst das Gras zu faulen beginnt. An den anderen Orten kann es liegenbleiben.
- Aus Astmaterial vom Gehölzschnitt und Grüngut können Winterquartiere für Igel und andere Kleintiere erstellt werden.
- Dürre Stängel von Stauden und Kräutern sind begehrte Kinderstuben für Insekten – bitte nicht alles wegschneiden! Samenstände sind eine beliebte Futterquelle für Vögel.

- Offenliegenden Beete sollten mit einer Mulchschicht in den Winter gehen – so wird Humus aufgebaut und der Boden wird natürlich gedüngt.
- Ein eigener Komposthaufen liefert fruchtbaren Humus und ist gleichzeitig ein beliebtes Winterquartier für Spitzmäuse und weitere Kleintiere.
- Der Herbst ist ideal, um einheimische Wildsträucher und Obstgehölze zu pflanzen, Vogelnistkästen aufzuhängen, Stauden zu vermehren und Blumenzwiebeln zu pflanzen.

Kostenlose Auskünfte zu Umwelt und Energie für alle Luzerner*innen:



www.umweltberatung-luzern.ch

Garten auf den Winter vorbereiten:



www.umweltberatung-luzern.ch/themen/natur-garten/naturgarten-lebensraeume/garten-balkon/den-garten-auf-den-winter-vorbereiten

Weitere Tipps erhalten Sie auf:



www.umweltberatung-luzern.ch/themen/natur-garten

Ihre Umweltberatung Luzern

STRASSENSPERRUNG CHLAUSEINZUG

Am **Sonntag, 27. November 2022**, findet der alljährliche Chlauseinzug statt. Zwischen 17.30 und 19.15 Uhr ist die Bertiswilstrasse ab der Schulhausstrasse bis zum Flecken gesperrt. Mit Behinderungen müssen die Quartiere Rückringen und Konstanz rechnen. Vielen Dank für Ihr Verständnis.

TAG DES KINDES – ZEIT FÜR EIN FEST!

Die Kindheitstage und die Jugendzeit – die einen haben sie bereits hinter sich, die anderen noch vor sich. Und einige befinden sich gerade mitten drin. Beginnend bei der Generation Silent (1928–1945) gefolgt von den Babyboomern (1945–1964) und den drei Generation XYZ, den Slackers (1965–1980), Millennials (1981–1996) und Zoomer, bis hin zu den Digital Natives (1979–2009) und der Generation Alpha (ab 2010), prägten und prägen unterschiedliche Lebensumstände die Personen der jeweiligen Epochen.

Die Bedeutung von «Kindheit» und «Jugendzeit» unterlag, genauso wie der Zeitgeist der unterschiedlichen Generationen, einem stetigen Wandel. Ein geschichtlicher Meilenstein fand 1959 statt, als die Vereinten Nationen am 20. November eine Erklärung zu den Rechten der Kinder verabschiedeten. Seit her gilt der 20. November als Tag der Kinderrechte. 1989, also dreissig Jahre später, wurde die **UN-Kinderrechtskonvention** verabschiedet, welche auch die **Schweiz 1997 ratifizierte**. Seither ist die Schweizer Politik bemüht, die vier Grundprinzipien umzusetzen, die da sind:

1. Das Recht auf Gleichbehandlung: Kein Kind darf aufgrund seines Geschlechts, Herkunft, Sprache, Religion oder Hautfarbe benachteiligt sein.

2. Das Recht auf Wahrung des Kindeswohl: Werden Entscheidungen getroffen, die sich auf das Kind auswirken, hat das Wohl des Kindes Vorrang.

3. Das Recht auf Leben und Entwicklung: Das Kind soll in seiner Entwicklung gefördert werden und Zugang zu Gesundheitsversorgung und Bildung haben. Es muss vor Missbrauch geschützt werden.

4. Das Recht auf Anhörung und Partizipation: Das Kind soll seine Meinung zu Themen, die seine Lebenswelt betreffen, äussern können und diese soll bei Entscheidungen berücksichtigt werden.



Am **Sonntag, 20. November 2022** findet in Rothenburg rund um das Schulhaus und die Chärnshalle ein Fest für Kinder, Jugendliche und Familien statt. Das Programm wird für jung und alt, gross und klein, Familien, Göttis, Gottis, Grosseletern und Freunde gestaltet. Es gibt viel zu entdecken und zu geniessen – für jede Generation ist was dabei. Das Kinder- und Jugendfestival wird gemeinsam mit Jugendlichen geplant und umgesetzt, sie freuen sich auf viele Besuchende. Reserviert euch das Datum und kommt zum Spielen, Staunen und Schlemmen!

Für alle weiteren Informationen haben die Jugendlichen eigens dafür eine Website erstellt. Das Programm ist noch im Aufbau und wird auf der Seite stetig aktualisiert.



Scannt den QR-Code und entdeckt das Programm für das Kinder- und Jugendfest 2022 oder besuche die Website:

www.kinderundjugendfestival-rothenburg.ch

Für Fragen und Anliegen wenden Sie sich bitte an: jugendanimation@rothenburg.ch

Das Fest wird mit Jugendlichen und für Jugendliche, Familien und Kinder organisiert.

Wir freuen uns alle auf einen tollen, spannenden, interessanten und bunt-kreativen Tag und laden euch herzlich dazu ein, dabei zu sein.

*Nicole Bauer
Leiterin Jugendanimation*

«WINTERSAMMLUNG ROTHENBURG» SORGT FÜR LICHTBLICKE

Rund 160 Rothenburger Haushalte spenden jedes Jahr im Herbst an die «Wintersammlung Rothenburg». Mit diesem jährlichen Betrag von gut 30'000 Franken kann der Sozialdienst unbürokratisch und rasch Not lindern.

Wenn das knappe Haushaltsbudget nicht reicht, wenn eine Arzt-, Zahnarzt- oder Krankenkassenrechnung das Familienbudget übersteigen, dann wird eine Spende sehr geschätzt.

Der Sozialdienst bezahlte unter anderem einen Teilbetrag an Kinderkrippenkosten für ein Vorschulkind, bei welchem die Integration im Vordergrund stand. Für einen Jungen fehlte den Eltern das Geld, um ihm den Besuch eines Lagers zu ermöglichen. Eine Frau benötigte dringend Hörgeräte und konnte den Betrag nicht vollumfänglich mit den eigenen Finanzen bezahlen. Diese und viele weitere Rechnungen und

Beiträge (total 90 Gesuche) konnten dank der «Wintersammlung Rothenburg» während dieses Jahres gedeckt werden.

Deshalb gelangen wir an Sie und freuen uns auch dieses Jahr über Ihre Spende. Wir sichern Ihnen einen zweckgerichteten Einsatz Ihres Beitrages nach erfolgter Prüfung durch unseren Sozialdienst zu.

Spenden können auf das Konto der Raiffeisenbank Rothenburg, lautend auf Einwohnergemeinde Rothenburg, IBAN CH90 8080 8004 0586 7549 1 mit dem Vermerk «Wintersammlung» einbezahlt werden.

Stellvertretend für alle Menschen, die durch diese Hilfe von finanziellen Sorgen entlastet werden, bedanken wir uns herzlich für Ihre Grosszügigkeit.

*Severin Lohri
Leiter Soziales und gesell. Integration*

**Jetzt mit TWINT
spenden!**



QR-Code mit der
TWINT App scannen

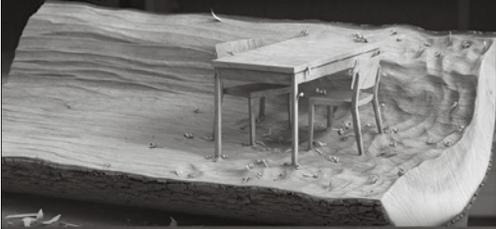


Betrag und Zahlung
bestätigen



Wir erschaffen Ambiente.

Als Schreinerei erfüllen wir individuelle Bedürfnisse und helfen Ihnen Ihren Traum vom perfekten Wohnen wahr zu machen.



Schriber AG Rothenburg
Buzibachstrasse 6
Telefon 041 280 25 55
www.schriberag.ch



elektro multimedia telefon

kompetent
zuverlässig
flexibel

041 280 80 00 info@buetler-ag.ch

Bier PROBIEREN

DEGUSTATIONS-
TAGE 2022

BRAUHAUS RIEGELE,
VOCATION BREWERY
& HOPE BEER

FR, 11. NOVEMBER 2022
17 – 21 UHR

SA, 12. NOVEMBER 2022
13 – 18 UHR

SO, 13. NOVEMBER 2022
13 – 17 UHR



Ihr kompetenter Partner für Heizungen.



www.fuchs-mueller.ch



FUCHS & MÜLLER AG

Haustechnik | Heizung | Sanitär | Lüftung
Kriens & Schwarzenberg 041 320 75 76

VERNETZUNG UND HECKE

Die Hecken gehören zum Vernetzungsprojekt Rothenburg und wollen gepflegt werden. Zur Förderung der Natur und der Artenvielfalt.

Hecken sind im Laufe der Zeit mit der landwirtschaftlichen Nutzung entstandene und damit vom Menschen gestaltete Lebensraum- und Landschaftselemente. Für die Förderung der Artenvielfalt sind sie insbesondere dann wertvoll, wenn sie von einem ausreichend breiten Krautsaum umgeben und zusätzlich mit Kleinstrukturen, z. B. Stein- oder Asthaufen «möbliert» sind. Da in Hecken auf kleinem Raum viele unterschiedliche Lebensraum-Ausprägungen von schattig bis dunkel, trocken bis feucht, usw. vorhanden sind, bieten sie geeignete Bedingungen für eine Grosszahl von Pflanzen und Tieren der Kulturlandschaft.

In Rothenburg sind zahlreiche Hecken vorhanden. Im seit 2004 laufenden Vernetzungsprojekt Rothenburg, an dem gut 80 % der Rothenburger Bäuerinnen und Bauern beteiligt sind, sind auf den landwirtschaftlichen Nutzflächen aktuell Hecken mit einer Gesamtfläche von über 1000 Aren erfasst. Das entspricht bei mittlerer Breite einer Hecke von rund 7 m einer Gesamtlänge von über 14 km.

Das für 2024 gesteckte Ziel des Vernetzungsprojektes von 950 a Hecken mit Krautsaum ist somit bereits vorzeitig erreicht.

Nebst Strauchhecken sind in Rothenburg besonders viele Baumhecken mit ausgewachsenen Eichen vorhanden, welche auch das Landschaftsbild prägen.

Wie vieles andere benötigen auch Hecken regelmässige Pflege und Unterhalt. Ohne Pflege entsteht eine artenarme Hecke, sie breitet sich seitlich aus, überaltert, wird innen hohl und bricht in sich zusammen. Im nachfolgenden Aufwuchs



Baumhecke im Obmoos

setzen sich nur wenige dominante Pflanzenarten durch, beispielsweise Esche, Hasel oder Hartriegel, und es entsteht eine eintönige, artenarme Baumhecke mit wenigen Gehölzen. Nur eine artenreiche Hecke mit einem Krautsaum aus typischen Pflanzen bietet jedoch zahlreichen Tieren Futter-, Nist- und Rückzugsplätze.

Die Pflege der verschiedenen Heckentypen ist grundsätzlich ähnlich. Niederhecken müssen am häufigsten gepflegt werden (ca. alle 2–3 Jahre), Baumhecken am seltensten. In der Baumhecke können einzelne Bäume, wie Eiche, Mehlbeere oder Feldahorn als Überhälter von der Pflege ausgespart bleiben. Von Zeit zu Zeit müssen aber auch grosse, ausgewachsene Bäume entfernt werden, um Platz für die Verjüngung der Hecke zu schaffen.

Die Pflege wird meist während der Vegetationsruhe, d. h. zwischen November und März mit grossem Einsatz von den Bewirtschaftern, den Bauern durchgeführt. Neben selektivem Zurückschneiden oder Auslichten können die Hecken von Zeit zu Zeit auch abschnittsweise (max. $\frac{1}{3}$ der Länge) «auf den Stock gesetzt», d. h. bis auf den Boden zurückgeschnitten werden. Dabei ist wichtig, dass für die Heckenbewohner genügend Ausweichmöglichkeiten vorhanden bleiben. Allerdings wird diese Variante bei wertvolleren artenreichen Hecken nicht empfohlen. Dornenreiche Niederhecken können auch maschinell mittels Schlegeln auf eine bestimmte Höhe zurückgestutzt werden.

Jirí Jordán
Begleitgruppe Vernetzungsprojekt

EINBLICK IN DIE KOMMISSIONEN

Die Kommissionen der Gemeinde Rothenburg unterstützen und beraten den Gemeinderat bei strategisch wichtigen Projekten und Fragestellungen. Damit leisten sie einen grundlegenden Beitrag für die positive und stetige Weiterentwicklung unserer Gemeinde.

In den aktuellen Ausgaben des «Info Rothenburg» erhalten Sie einen Einblick in die Kommissionen der Gemeinde Rothenburg. Wir stellen Ihnen regelmässig den Aufgabenbereich, die Mitglieder und aktuelle Projekte der Legislatur 2020–2024 einer Kommission näher vor.

Wir danken an dieser Stelle allen Kommissionsmitglieder für die wertvolle Tätigkeit und das engagierte Wirken zum Wohle der Rothenburger Gemeinde und Bevölkerung.

Controlling-Kommission

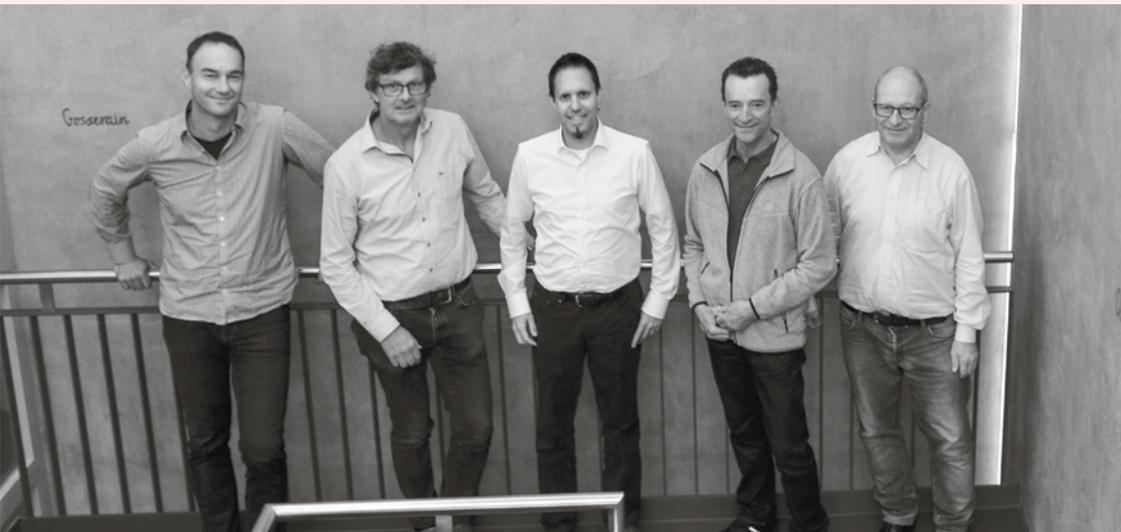
Die Controlling-Kommission begleitet den politischen Führungskreislauf zwischen den Stimmberechtigten und dem Gemeinderat. Wesentlich erscheint im Interesse der Stimmberechtigten, dass ein vom Gemeinderat unabhängiges Organ die Abstimmungsgeschäfte beurteilt und darüber Bericht erstattet. Zusätzlich soll beurteilt werden, ob die Inhalte der verschiedenen Führungsinstrumente den strategischen Zielsetzungen der Gemeinde entsprechen und in einem direkten Zusammenhang zueinanderstehen.

Bei der Beratung von Planungs- und Steuerungsinstrumenten können verschiedene Grundsätze hinterfragt werden (z. B. Finanzielle Vertretbarkeit, Notwendigkeit, Angemessenheit, Rechtmässigkeit, Vollständigkeit, Transparenz, Begründungen bei Abweichungen, etc.).

Die Controlling-Kommission wird alle vier Jahre an der Urne neu gewählt. Die aktuelle Legislatur dauert noch bis ins Jahr 2024.

Die Controlling-Kommission tagt an mindestens drei Sitzungen pro Jahr und setzt sich wie folgt zusammen:

- **Roman Hoesly,**
Die Mitte (Präsident)
- **Urs Eberhard,**
SVP (Mitglied)
- **Paul Müller,**
Die Mitte (Mitglied)
- **Thomas von Ah,**
SP (Mitglied)
- **Paul Weibel,**
FDP.Die Liberalen (Mitglied)



Von links: Thomas von Ah, Paul Weibel, Roman Hoesly, Urs Eberhard und Paul Müller.

INTERVIEW MIT ROMAN HOESLY, PRÄSIDENT

Wo legen Sie bei der Prüfung im Rahmen der Politischen Planung den Fokus?

Bei der Prüfung des Aufgaben- und Finanzplans der nächsten vier Jahre sowie des Budgets inkl. Steuerfuss für das folgende Jahr legen wir unseren Fokus auf die Einhaltung der definierten strategischen Ziele der Gemeinde Rothenburg. Während 1 ½ Tagen im Herbst führen wir Interviews mit dem Gemeinderat und verschiedenen Mitarbeitenden der Gemeinde Rothenburg durch, um beispielsweise zu überprüfen, ob der Gemeinderat eine sorgfältige Budgetierung und Planung der zukünftigen Ausgaben und Investitionen vornimmt. Auch achten wir darauf, dass der Gemeinderat eine haushälterische, konsequente Ausgabenpolitik verfolgt und die Ausgaben und Investitionen so plant, dass möglichst viele davon selbst finanziert werden können.

Was gefällt Ihnen besonders am Mitwirken in der Controlling-Kommission?

Ich finde es jeweils spannend, die verschiedenen Meinungen zu hören und diese miteinander zu diskutieren, sei es mit dem Gemeinderat, der Geschäftsleitung der Gemeindeverwaltung oder in der Controlling-Kommission selbst.

Es geht darum, gemeinsame Lösungen und Kompromisse zu finden und dabei immer das Wohlergehen der Bevölkerung und die gesunde Entwicklung der Gemeinde Rothenburg ins Zentrum zu stellen. Diese Entwicklung aktiv mitgestalten zu können und einen Einblick in die Tätigkeiten der Gemeinde zu haben, gefällt mir besonders am Mitwirken in der Controlling-Kommission.

Wo sehen Sie zukünftige Herausforderungen im Tätigkeitsbereich der Controlling-Kommission?

In der Gemeinde Rothenburg laufen zurzeit mehrere wichtige Projekte (Umbau Bahnhof sowie Entwicklungsschwerpunkt Rothenburg Station, Sanierung Kanalnetz, Ortsplanungsrevision, Genereller Entwässerungsplan) und es stehen weitere grössere Investitionen an. Die Finanzierung dieser Projekte muss gut geplant und die personellen Ressourcen sinnvoll eingesetzt werden. Auch die Energie- und Umweltpolitik ist im Wandel und muss sorgfältig angegangen werden. Dass die Gemeinde Rothenburg auch für die zukünftigen Generationen über ein attraktives, hochstehendes Bildungs-, Arbeits- und Wohnangebot verfügt, sehe ich als eine der grössten zukünftigen Herausforderungen.

SKI- UND SNOWBOARDLAGER DER SCHULE ROTHENBURG

12.–18. Februar 2023, Gsteig (BE)



SKI & SNOWBOARD
ESCHENBACH

Das Ski- und Snowboardlager 2023 führt uns ins Berner Oberland nach Gsteig. Damit hoffen wir auch im kommenden Winter auf eine unvergessliche Lagerwoche für alle winter-sportbegeisterten Kinder aus Rothenburg.

Von Schneeneulingen bis Freestyler

Das Lager richtet sich an alle, die gerne im Schnee unterwegs sind: Ob Neuling auf der blauen Piste oder trickreich auf den Rails, die Leitenden sind auf allen Stufen kompetent.

Auf der Piste

Wir verbringen den Vormittag und Nachmittag auf den Ski/dem Snowboard, das Mittagessen findet im Skigebiet statt. Nach einer warmen Dusche und dem Abendessen im Lagerhaus warten abwechslungsreiche Abendprogramme, welche einen wichtigen Teil der unvergleichbaren Lageratmosphäre ausmachen.

Lagerorganisation

Bereits seit 15 Jahren ist der Ski- und Snowboardclub Rothenburg (SSR) ehrenamtlich für die Organisation und Leitung des Lagers zuständig. Der Verein besteht aus sportbegeisterten jungen Leuten, welche dank viel Erfahrung im Schnee und J+S Ausbildung für den Spass und

die Sicherheit der Teilnehmenden auf den Brettern sorgen. Für das kulinarische Wohl sorgt immer ein hervorragendes Küchenteam!

Kurzinformation COVID-19

Zurzeit gelten keine Einschränkungen durch COVID-19 Massnahmen für Schneesportlager mehr. Nach zwei Saisons von Absagen rechnen wir nun damit, dass das Lager wie gewohnt durchgeführt werden kann.

Praktische Informationen

Wer: Oberstufe Rothenburg sowie alle in Rothenburg wohnhaften Gymnasialschüler*innen

Kosten: Fr. 380.–, 2. Kind Fr. 350.–

Anmeldung: direkt bei Schule Rothenburg, Tel. 041 288 82 00, E-Mail: sekretariat@schule-rothenburg.ch

Ski- und Snowboardclub Rothenburg

Kontaktpersonen:

Andres Bickel, Julie Hofer,

E-Mail: andres.bickel@bluewin.ch

 [ssr_rothenburg](#)

 Ski- und Snowboardclub Rothenburg

Hauptspensoren

- TreeLee Shop, Hochdorf
- NumberOne Shop, Luzern
- Rossignol
- Jugend+Sport

*Andres Bickel
Ski- und Snowboardclub*

GSTEIG

SKI- & SNOWBOARDLAGER 2023

OBERSTUFE ROTHENBURG

12.02. - 18.02.



EINTRITT IN DEN KINDERGARTEN

Die Schule Rothenburg führt acht Kindergartenklassen, davon zwei Kombi-Kindergärten (drinnen/draussen). Kinder, die bis am 31. Juli 2023 fünf Jahre alt werden, besuchen ab August 2023 das obligatorische Kindergartenjahr.

Vor dem Eintritt in den obligatorischen Kindergarten kann ein freiwilliges Kindergartenjahr besucht werden, sofern folgende Anforderungen erfüllt werden:

- den zumutbaren Schulweg selbständig oder allenfalls in Begleitung gehen können
- die Blockzeiten einhalten können
- Alltagshandlungen (z. B. sich anziehen, Gang auf die Toilette) ausführen

Der Eintritt in das freiwillige Jahr ist auf Beginn des Schuljahres (ab August 2023) oder im zweiten Semester (ab Februar 2024) möglich.

Anlässe zum Kindertageneintritt:

- Elterninformation am 15. November 2022 um 19.00 Uhr in der Kulturhalle
- Besuchsmorgen im Kombi-Kindergarten am 30. November 2022 von 9.30 bis 11.00 Uhr im Huobenfangwald

Die Eltern mit Kindern im Kindergartenalter erhalten im Oktober 2022 die Einladungen zur Informationsveranstaltung und zum Besuchsmorgen im Kombi-Kindergarten sowie das Anmeldeformular für den Kindertageneintritt im Schuljahr 2023/24.

*Esther Holderegger
Schulsekretariat*

TEILNAHME AM KANTONALEN SCHULSPORTTAG IN SCHÜPFHEIM 2022

Die 5. Klassen der PRIMA I sowie die 2. Sekundarstufe gingen am 27. September 2022 an den Kantonalen Schulsporttag nach Schüpfheim.

Wir mussten 45 Minuten mit dem Reisebus fahren. Es war sehr aufregend, cool und vor allem nass. Wir froren an den Händen, konnten uns jedoch zwischendurch in der Turnhalle aufwärmen. Dort hatte es verschiedene Spiele wie zum Beispiel Netzbball oder Badminton. Wir

machten einen Orientierungslauf, wo wir einen speziellen Chip für den Finger bekamen, mit welchem wir die Posten scannen mussten. Damit sah man, wie schnell wir den OL absolvierten. In der Kategorie Leichtathletik machten wir Ballwerfen, Weitsprung und 60 Meter Sprint. Es waren mehr als 100 Kinder an diesem Sporttag. Wir von der Schule Rothenburg gewannen leider keinen Preis, trotzdem war es ein tolles Erlebnis.

*Anna Rölli und Mila Zimmermann
Klasse 5c*



Pneuhaus Rothenburg
Station-Ost 9
6023 Rothenburg
041 280 82 44
e-mail@pneumatikhaus.ch
www.pneumatikhaus.ch

REIFENWECHSEL OHNE VORANMELDUNG

- ✓ Riesiges Reifenlager
- ✓ Direkt an Ihrer Autobahnausfahrt
- ✓ schnell, unkompliziert und zuverlässig

GUTSCHEIN FÜR GRATIS RÄDER WASCHEN



Zahnarztpraxis Im Flecken

Flecken 13 · 6023 Rothenburg
Telefon 041 280 29 22

info@zahnarzt-im-flecken.ch
www.zahnarzt-im-flecken.ch

Zwei Zahnärzte stehen Ihnen für
Ihre Zahngesundheit zur Verfügung:
Dora Giannakopoulou, dipl. Zahnärztin und
Matthaios Saplachidis, dipl. Zahnarzt

WEIBEL + SOMMER ELEKTRO



24h ELEKTRO-SOFORTILFHE 041 289 10 10

Rothenburg Malters

weibel-sommer.ch

START AUF DEN WEG ZUR LEHRSTELLE

Kick-off für die Berufswahl: Am 15. September 2022 fand der beliebte Lehrstellenparcours statt. Für die 2. Sekundarstufe wurde ein reichhaltiges und spannendes Programm geboten.

Die Zahlen sind beeindruckend: Über 20 Rothenburger Betriebe tragen zum Gelingen vom Lehrstellenparcours bei. Am Vormittag waren 70 Jugendliche aus der 2. Sekundarschule in ganz Rothenburg unterwegs. 13 Gruppen gingen von Betrieb zu Betrieb. In jedem Betrieb erhielt man interessante Einblicke, vielerorts konnte man selbst etwas herstellen. Jede Gruppe konnte drei Betriebe besuchen.

Am Nachmittag fand das Programm im Schulhaus statt. Mit Ateliers und Gesprächsrunden wurden die Schülerinnen und Schüler mit vielen Informationen eingedeckt.

Allen beteiligten Firmen und den Begleitpersonen gebührt ein grosses Dankeschön für den Einsatz zugunsten der Rothenburger Sekundarschülerinnen und schüler.

Beteiligte am Vormittag:

Auto AG Truck, Bäckerei Stutz, Blumen Bucher, Kindertagesstätte Burgnäschtli, Camion Transport AG, CKW Conex AG, Coiffure Muff, COOP, Elektro Weibel & Sommer, Fläckepraxis, Gemeindeverwaltung, Geser Fahrzeugbau AG, Maler Lipp, Opacc, Raiffeisenbank, Restaurant Bären, Schreinerei Schriber AG, Spitex Rothenburg, Gemeindewerkdienst, Spenglerei Wey AG, w+p Bauingenieure

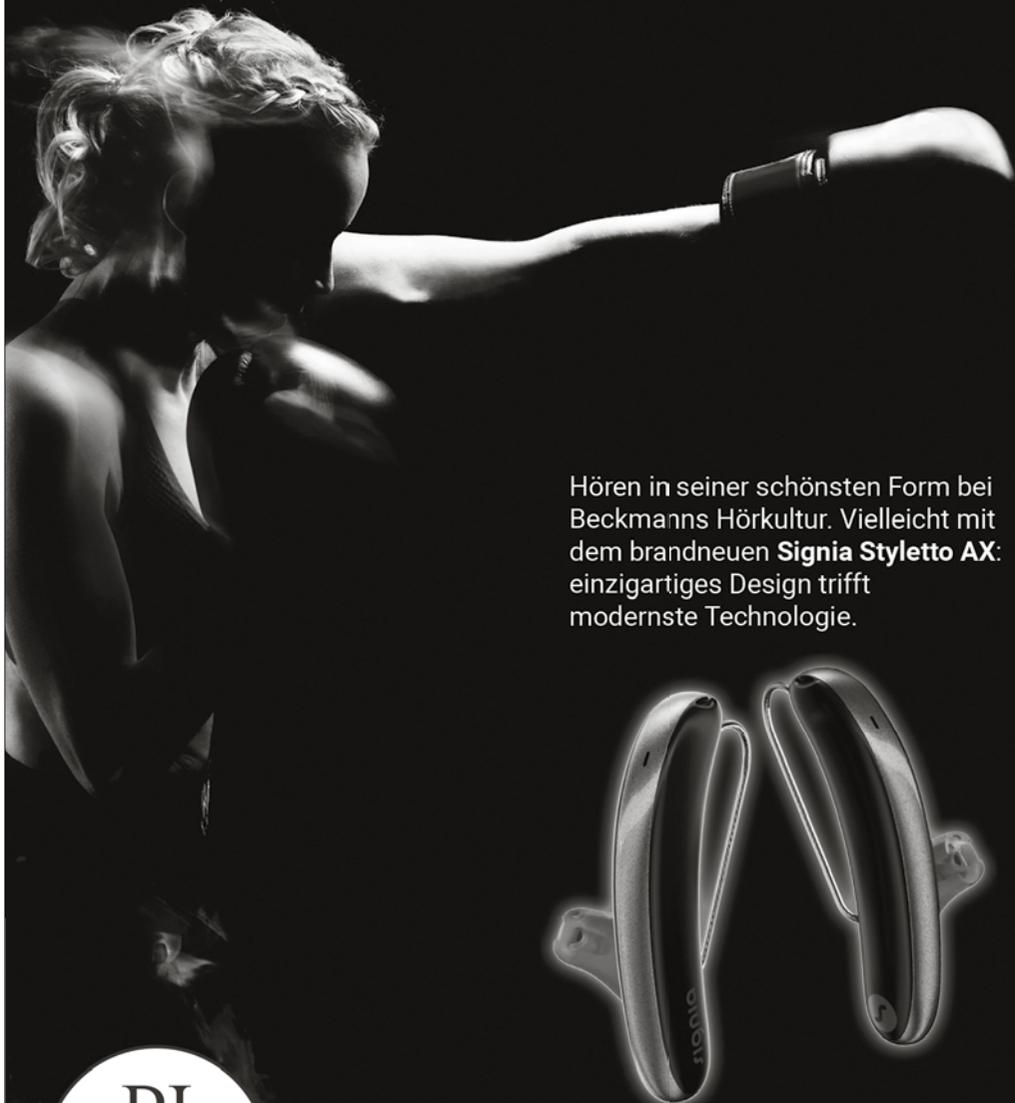
Beteiligte am Nachmittag:

Camion Transport AG, Gartenbau Eberle, Raiffeisenbank, Schulsozialarbeit, Elternmitwirkung vom Schulhaus Lindau

*Roland Kühl
OK-Leitung Lehrstellenparcours*



UNGLAUBLICH STARK



Hören in seiner schönsten Form bei Beckmanns Hörkultur. Vielleicht mit dem brandneuen **Signia Styletto AX**: einzigartiges Design trifft modernste Technologie.



BECKMANNS HÖRKULTUR | Ihr Hörakustiker ganz in Ihrer Nähe
Brillanter Service | Herausragende Qualität | Vernünftige Preise
Grabenweg 7 | 6023 Rothenburg | (Parkplätze vor der Tür)
Tel: 041 530 66 66 | info@hoerkultur.ch | www.hoerkultur.ch

PRIMA 1: HERBSTWANDERUNG AN DEN STEINIBÜHLWEIHER IN SEMPACH

Am 22. September 2022 machten wir uns bei kühlen 6 Grad und stahlblauem Himmel auf den Weg. Die Strecke Richtung Rain und die immer stärker werdende Sonne, führten dazu, dass die warmen Jacken schon bald umgebunden oder im Rucksack verstaut wurden. Einige Kinder konnten bei der Znünipause im Dellenswald Energie tanken, andere fragten bereits kurz danach wieder: «Wi wiit esch es no?». Doch alle hielten sich tapfer. Und spätestens bei der Mittagspause am Steinibühlweiher in Sempach, waren alle wieder fit und genossen das freie Spiel oder etwas Leckeres vom Grill oder aus dem Rucksack. Bei angenehmen 18 Grad liefen wir nach dem Mittag nach Sempach Station, von wo aus wir mit dem Zug nach Rothenburg fahren durften.

Ein herzliches Dankeschön an alle, die dazu beigetragen haben, dass 182 Kinder und 18 Lehrpersonen müde und zufrieden auf einen unfallfreien Wandertag zurückblicken konnten.



P. Berner
PRIMA 1

HERBSTWANDERUNG PRIMA 2

Ausschnitte aus den Erlebnisberichten der Klasse 6a

Am Dienstag waren wir auf der Herbstwanderung. Es war die ganze Prima 2 dabei. Wir sind ca. 13,5 Kilometer gelaufen (hin und zurück). Die 6. Klässler sind am weitesten gelaufen. Es war sehr anstrengend. Wir sind in den Hänsel und Gretel Wald gelaufen und nachher zusammen in den «Riffigweiher» gewandert. Zwei Jungs haben sogar ein Raclette gemacht und es hat funktioniert.

In der Nähe des Riffigweiher gab es auch einen Spielplatz. Die 2. Klässler haben da viel gespielt. Es gab auch ein Feuer für eine Wurst.

Wir hatten insgesamt fünf Pausen gemacht: die längste Pause war 30 min. Wir hatten alle riesigen Spass!

Die 6. Klässler mussten 3 ½ Stunden wandern. Wir waren sehr schnell unterwegs. Wir mussten 5 Brücken überqueren. Die Erstklässler hatten den kürzesten Weg.

Alle 6. Klassen haben am Schluss ein Mandala gemacht, in 3er oder 4er-Gruppen. Zwei Gruppen von unserer Klasse haben gewonnen, aber es gab noch andere Sieger. Alle haben die Herbstwanderung cool gefunden. Wir freuen uns auf den nächsten Ausflug.

Es sind 18 wunderschöne Mandalas entstanden. Am nächsten Morgen bekamen 5 Gewinner einen Preis.

Auf dem Nachhauseweg haben wir ein Mandala aus Naturmaterialien gemacht. 5 Gruppen haben einen Preis gewonnen, meine Gruppe auch. Bei der Schiessanlage haben wir ein Znüni gegessen.

Von der 6a haben 2 Gruppen gewonnen.

Uns allen hat es echt Spass gemacht. Wir würden uns mega freuen, wenn wir das wieder einmal machen würden. Es war eine sehr tolle Herbstwanderung. Wir hatten alle einen sehr coolen, tollen, spassigen Tag.

PRIMA 2

ERLEBNISSTAGE GOTTHARD DER 4. KLASSE VON HERRN CHRISTEN

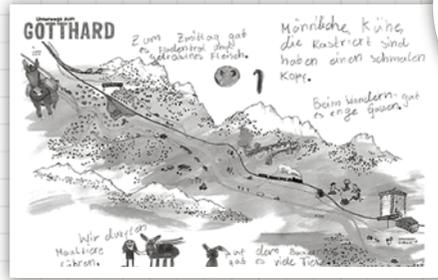


Am 26. und 27. September 2022 durfte die Klasse 4d am Projekt «Unterwegs zum Gotthard» teilnehmen.

Wir erlebten viel: Besuch des Eisenbahndepots in Erstfeld, essen und schlafen

auf dem Bielenhof, kennenlernen der verschiedenen Aufgaben eines Säumers. Außerdem durften wir Maultiere beladen und führen.

Es waren zwei unvergessliche Tage!



KUNST- UND KULTURKOMMISSION

Reges Kulturleben bietet sich in Rothenburger zum Jahresende:

Den Startschuss bilden am

Freitag, 4. November 2022, 20.00 Uhr | Kulturhalle Konstanz
Trio Tria: Du hast keine Chance, packe sie!

Sie waren DIE Entdeckung der diesjährigen Kleinkunstbörse in Thun: drei junge Schauspielerinnen, die das Nichtstun können des Covid-Lockdowns nutzten, ihre eigenen Erfahrungen mit der Arbeitslosigkeit und der Arbeitslosenkasse zu einem Stück aufzuarbeiten. Nicht schon wieder dieses Thema, denke ich, aber: wie sie das nutzen, um ihre grossartigen Sprachspielereien wiederzugeben, verbunden mit etwas Griechenland, das ist ganz grosse Klasse.

Du hast keine Chance, packe sie!

Drei Frauen machen eine kabarettistische Bühnenperformance über Sisyphos und den bürokratischen Wahnsinn mit Sprache, Rhythmus und Bewegung.

Sisyphos, eine der tragischen Figuren der Griechischen Antike. Der Begriff

«Sisyphos-Arbeit» hat sich in unserer Gesellschaft etabliert und beschreibt eine Arbeit, welche, begleitet von Hoffnung, kurz vor dem Ende scheitert.

Dazu das Trio Tria: «Sissy Sisyphos ist die tragische Figur unseres Stückes. Sie kämpft sich durch die Telefonate mit der Arbeitslosenkasse, muss immer wieder aufs Neue ihren Namen buchstabieren, wird von Sachbearbeiter*in zu Sachbearbeiter*in weiterverbunden und löst dabei durch ihre Herkunft längst vergangene Erinnerungen an Griechenland aus. Inspiriert wurden wir während des Lockdowns im Frühjahr 2020 als alle Theater die Tore schlossen, wir arbeitslos wurden und über mehrere Monate einen intensiven Formulkrieg mit der Arbeitslosenkasse führten.»





Donnerstag, 17. November 2022, 20.00 Uhr | Kulturhalle Konstanz
Brennpunkt Literatur: Nicola Steiner

Nicola Steiner ist bekannt als Moderatorin des «Literaturclub» (SRF). Schon vor zwei Jahren beeindruckte die sympathische Literaturkritikerin die Rothenburger Zuhörer*innen mit ihrem Fachwissen über die moderne deutschsprachige Literatur.

Am diesjährigen Anlass werden wir mit Nicola Steiner über die Rolle und den Stellenwert der Literaturkritik, aber auch generell

über moderne Literatur diskutieren. Und Nicola Steiner wird wieder drei persönlich ausgesuchte Bücher vorstellen. Zudem sind Sie herzlich eingeladen, ihre Fragen an Nicola Steiner zu stellen, mit ihr über literarische Fragen mit zu diskutieren.

Wie immer bildet ein Apéro mit vielen persönlichen Begegnungen und Gesprächen den Abschluss.

Und zum Jahresschluss im Dezember:

Freitag, 2. Dezember 2022, 20.00 Uhr | Kulturhalle Konstanz
Alex Porter: Imagine



Ein prägender Gast in Rothenburg ist der grosse Magier und Verzauberer Alex Porter. Der singende, zaubernde Derwisch hinterfragt unsere Wahrnehmungen und verblüfft mit scheinbar Unmöglichem.

«**Imagine**»: Alles ist im Nichts. Nichts ist alles. Oder wie ist es sonst zu erklären, dass der Fingerring der Zuschauerin in sein eigenes Loch geworfen wird, um dann in einer Walnuss, die in einem Ei ihr

hermetisches Dasein feiert, wiedergefunden wird? Alex Porter – wieder ganz der singende, zaubernde Derwisch – hat im langen Nichts dieses Jahres neue Zauberereien und Kartentänze entwickelt.

Mit seinen magischen Unmöglichkeiten entführt er uns in die Windungen der Imagination und hinterfragt sokratisch unsere Wahrnehmung.

Und noch eine Art Adventskonzert

Freitag, 9. Dezember 2022, 20.00 Uhr | Kulturhalle Konstanz
Konzert mit den Cellist*innen Samuel Jasiński, Julie Stier und Marta Capella

Im 2020 haben uns der Cellist Samuel Jasiński und die Harfinistin Julia Łopuszyńska ein wunderschönes Konzert geboten. Nun bietet der begnadete Cellist ein Konzert mit den beiden jungen Cellistinnen Julie Stier und Marta Capella. Das Programm besteht aus bekannten Stücken aus Barock, Klassik, Romantik und

Zeitgenossenschaft. Es sind interessante Bearbeitungen für 3 Violoncellos von den Komponisten Bela Bartok, G.Ph. Telemann, G.H. Stölzel, J.S. Bach, G. Böhm, M. Musorgski und K. Penderecki.

Kein Eintrittsgeld, Kollekte am Ende des Konzerts.

Weitere Informationen und Billettreservation für alle Veranstaltungen online auf unserer Website www.kk-rothenburg.ch. Billette für Trio Tria und Alex Porter (ab 5. November) sind auch im Wält Lade Rothenburg erhältlich.

Die Kunst- und Kulturkommission freut sich natürlich wie immer auf viele Besucher*innen.

Thomas Glatt
 Kunst- und Kulturkommission



HAUPT OPTIK

| WEIL GUTES SEHEN HAUPTSACHE IST |

📍 Flecken 22
6023 Rothenburg

☎ Tel. 041 282 05 60
Fax 041 282 05 62

✉ info@haupt-optik.ch
www.haupt-optik.ch



Ihr kompetenter Partner
für gutes Sehen und Aussehen.

Gutschein

Im Wert von CHF

50,-

*nicht kumulierbar, Mindesteinkauf CHF 250,-, Gültig bis 31.12.2023

Wir sind für Sie da, wenn Sie uns brauchen.
Kompetent und einfühlsam.

EGLI
BESTATTUNGEN

Emmenbrücke und Umgebung

Kilian Koch
Bestatter / Berater

Roger Bühlmann
Leiter Geschäftsstelle

David Beeler
Bestatter mit eidg. Fachausweis

Gerliswilstrasse 43, Emmenbrücke
office@egli-bestattungen.ch

24 h-Telefon 041 261 01 01

www.egli-bestattungen.ch

Die Feldmusik Rothenburg freut sich,
Sie zu unserem Konzert in der Kirche
einzuladen:

**Sonntag, 6. November 2022,
17.00 Uhr**

Eintritt frei – Türkollekte

Gemeinsam mit unserem Dirigenten
André Weingartner und der Gastsolistin
Sabine Bachmann-Frey (Akkordeon)
haben wir ein abwechslungsreiches
Programm einstudiert.

Geniessen Sie mit uns einen Hauch
Frankreich und das Ambiente des franzö-
sischen Chansons, gespickt mit gepfleg-
ter Blasmusik – «Vive la France».

Wir wünschen Ihnen gute Unterhaltung!

Dieses Jahr verzichten wir auf das an-
schliessende Nachtessen im Pfarreiheim.
Gerne laden wir Sie zu einem kleinen
Apéro nach dem Konzert ein.



Auf Ihren Besuch freut sich

Feldmusik Rothenburg

SINFONIEORCHESTER
ROTHENBURG

Ballnacht
ROTHENBURG
mit Silvia von Ballmoos

12. November 2022, Chärnshalle
Türöffnung & Apéro ab 18.00 Uhr
Ballstart um 19.00 Uhr
Dirigent Dan Covaci-Babst

Eintritt mit Galadinner CHF 120/Person
Vorverkauf ab 26. September unter
www.orchester-rothenburg.ch
oder in der Raiffeisenbank Rothenburg

BURGMUSIK ROTHENBURG JAHRESKONZERT 2022



Geschätzte Damen und Herren, liebe Freunde der Burgmusik

Unsere Instrumente sind wieder aus den Koffern. Wir haben uns für das Jahreskonzert 2022 gut vorbereitet.

Es findet **am 19. November 2022 um 20.00 Uhr im Pfarreiheim, Rothenburg** statt.

Wir freuen uns jetzt schon, auf jede persönliche Begegnung. Auf ein Wiedersehen mit musikalischen Grüssen

Ihre Burgmusik

HISTORISCHER MODELLBAHNHOF ROTHENBURG VERGRÖSSERT ANLAGE

Die Zeit der Pandemie haben die fünf Mitglieder des Vereins HMbR dazu genutzt, das zeit-historisch interessante HO-Modell des Bahnhofes Rothenburg zu erweitern.

Richtung Süden nach Emmenbrücke – Luzern wurde die Strecke ab der A2 Überführung um fast drei Meter verlängert. Diesmal jedoch nur in verkürzter Länge bis zur bekannten Fassade des noch bestehenden Armee Motorfahrzeug Park AMP Rothenburg. Dieser wird in den nächsten Jahren an dieser Stelle einem Neubau weichen und so jedoch im Modell an alte Zeiten erinnern. Gleichzeitig dient diese Verlängerung zur südlich gelegenen Mauer als sinnvoller Anlagenabschluss. Die vorgelagerte Gleiswendel führt neu in den massiv ausgebauten neuen Abstell- und Formationsbahnhof. Erste Züge können nun dorthin fahren. Dieser willkommene Ausbau ermöglicht fortan die Traktion der Züge genau nach Vorbild nachzubilden. Das heisst, dass dieser Ausbau die Funktion vom Bahnhof Luzern ermöglicht.

Grosse Aufmerksamkeit schenkt der Verein der vorbildgetreuen Zugbildung in den Jahren 1970 bis 2000. Mit den nun

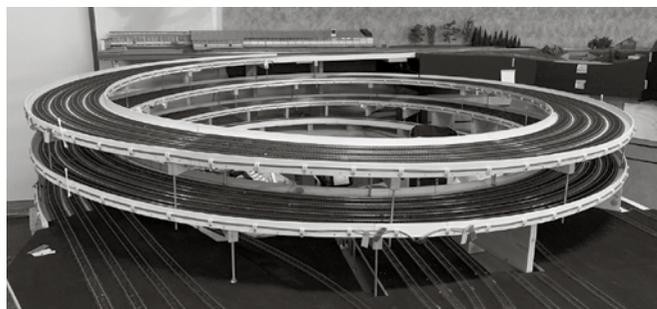
herausfordernden Aufgaben sieht sich der Verein konfrontiert, was das eigentliche Ziel des erweiterten Anlagenteils war. Die Bahngeschichte an Hand eines realen Vorbildes im Modell so genau wie möglich darstellen zu können, ist der grosse Reiz dieser Modelleisenbahn.

Ab Mitte November öffnet HMbR die Türen und lässt Sie teilhaben am Entstehen der Erweiterung mittels Baustellenbesichtigung. Siehe LOKI Veranstaltungskalender oder Verein HMbR: www.HMbR.ch.

Klublokal HMbR: Luzernerstrasse 48, bei Hertz Autovermietung, 1. Stock, Ebikon

Öffnungszeiten: Sonntag, 13. November und Samstag, 19. November 2022, 13.00 Uhr bis 16.00 Uhr, Eintritt frei

*Franz Oesch
HMbR*



WOHLFÜHLOASE FEIERT 25-JAHR-JUBILÄUM

Das Bauernhaus Panoramablick ist in der ganzen Schweiz bekannt. Es bietet barrierefreie Ferien mitten in einem Landwirtschaftsbetrieb.

Das Bauernhaus Panoramablick der Familie Kerr-Winiger ist ein kleines Paradies. Dennoch kennen nicht alle Bewohner*innen von Rothenburg den idyllisch gelegenen Betrieb in der Nähe der Autobahnausfahrt. Lama, Esel, Zwergziegen, Hunde und Katzen, Hühner sowie Mütterkühe mit ihren Kälbern leben hier als Dauergäste. Tausende von Menschen aus der ganzen Schweiz haben in den vergangenen 25 Jahren im heimeligen Holzhaus ihre Ferien verbracht – und waren begeistert von der herzlichen und familiären Atmosphäre. Die Familie Kerr-Winiger bietet in ihrem mit viel Herzblut umgebauten, historischen Bauernhaus eine Wohlfühloase für Menschen mit Behinderungen. Die gemütliche Unterkunft ist komplett rollstuhlgängig und bietet Platz für bis zu 21 Gäste in sieben Schlafzimmern. Pro Jahr gibt es rund 2500 Übernachtungen. Für das leibliche Wohl sorgt die ausgebildete Köchin Lucia Kerr-Winiger. Sie begeistert ihre Gäste unter anderem mit Natura-Beef und Kräutern direkt vom Hof. «Unser Angebot ist in der Schweiz ziemlich einmalig. Wir haben verschiedenste Institutionen aus dem Sozialbereich und Altersheime, die zum Teil seit 20 Jahren zu uns kommen», erklärt die Hausherrin. Von März bis November ist das Haus fast immer ausgebucht. Die Gäste schätzen die Spiel- und Vergnügungsmöglichkeiten: Sie können Tiere streicheln und beim Füttern mithelfen, auf dem Trampolin herumtoben, im Whirlpool baden, auf der grossen Wiese spielen oder ein Lama Trekking im nahen Wald machen.

Um diesen Betrieb zu führen – eine Mischung aus Landwirtschaft, Beherbergung und Gastronomie – braucht es



Lucia und Brent Kerr-Winiger sowie Tochter Daniela und ihr Freund Viktor freuen sich über das 25-Jahr-Jubiläum ihres Ferienbetriebes für Menschen mit Behinderungen.

viel Herzblut und Leidenschaft. Diese ist bei der ganzen Familie vorhanden. Tochter Daniela steht bereits in den Startlöchern in einigen Jahren den Betrieb mit ihrem Partner zu übernehmen. Ihr Freund Viktor ist ausgebildeter Jäger und macht zurzeit sein Diplom in Landwirtschaft. «Ich war schon als Kind viel im Ferienhaus präsent und habe den Kontakt mit dem Gästen kennen und schätzen gelernt. Mir macht diese soziale Arbeit Freude, und ich mag die Kombination mit dem Bauernhof», erklärt die 24-jährige Daniela, die Hotelfachfrau gelernt hat.

Der Betrieb der Familie Kerr-Winiger ist breit aufgestellt. Allerdings ist für sie wichtig, dass ihr spezielles Geschäftsmodell auch in Zukunft möglich ist. Brent Kerr-Winiger sagt dazu: «Unser Landwirtschaftsbetrieb ist stetig geschrumpft. Um diesen weiter zu erhalten, sind wir auf unseren Beherbergungsbetrieb angewiesen. Es geht nur beides zusammen. Genau diese Kombination macht unser Angebot speziell, weil unsere Gäste mitten auf einem Hof mit den Tieren Ferien machen können.»

Haus- und Hofbesichtigung am 12. November 2022

Die Familie Kerr-Winiger lädt die Bevölkerung von Rothenburg zu einer Haus- und Hofbesichtigung ein. Neben einer Führung durch den Betrieb gibt es gratis Kaffee und Kuchen. Für die Kinder wird Lama Trekking, Begegnung mit Tieren und ein Trampolin angeboten.

Samstag, 12. November, 2022 14.00 bis 17.00 Uhr, Bauernhaus Panoramablick, Huoben 2, 6023 Rothenburg, 2 min ab der Autobahnausfahrt Rothenburg.

RAIFFEISEN

Die rechtigi Iistemmig uf d'Adväntszyt:

E Wentergschecht

För Chend vo 4-10 Johr, met de Susanne Bünter

Wenn: Mittwoch, 23. November 2022

15.00 – 15.30 Uhr

16.00 – 16.30 Uhr

Wir sind draussen, bitte warm anziehen.

Wo: Alte Brücke, Rank, 6023 Rothenburg



Sehr geehrte Damen, sehr geehrte Herren

Seit mehr als 13 Jahren Tätigkeit als Kosmetikerin in Emmenbrücke, zügle ich meine Kosmetikpraxis nach Rothenburg und bin ab dem 3. November 2022 an der Stationsstrasse 14 anzutreffen.

Herzlichst lade ich Sie zur Neueröffnung meiner Kosmetikpraxis ein:

**Am Samstag, den 26. November 2022
von 10 bis 16 Uhr
an der Stationsstrasse 14, 6023 Rothenburg**

«Wer schön sein will, beugt Falten vor»

An diesem Tag stehen Spezialist*innen, bereit, Ihnen die Synergie Intensivpflege mit Aloe Vera (DEYNIQUE Schweiz) vorzustellen und diese mit Ihnen auszuprobieren. Zudem demonstrieren wir verschiedene Behandlungen mit JetPeel, DermWave und FeatherTouch (Landsberg First Class Aesthetic). Passend zur Jahreszeit, findet sich vielleicht auch noch ein geeignetes Weihnachtsgeschenk. Auf ein zahlreiches Erscheinen freue ich mich.

Freundliche Grüsse,



Claudia Mahler-Barmettler

www.cm-kosmetik.ch • 041 260 30 37 • info@cm-kosmetik.ch

1. Teil: Freitag, 18.11.2022, 19.00–22.00 Uhr

2. Teil: Samstag, 19.11.2022, 8.00–16.00 Uhr

Der Kurs ist bei den Krankenkassen anerkannt.

Kursort: Feuerwehr Magazin, Bertiswilstrasse 53, 6023 Rothenburg

Anmeldung: Egli Corinne, 041 280 75 54, kursadministration@samariter-rothenburg.ch



WALDPUTZ- UND NEOPHYTHENTAG

Der Huobenfangwald ist ein wunderbarer Ort und wird von vielen sehr geschätzt und genutzt. Spaziergänger*innen, Hundehalter*innen, Kindergärten und Schulklassen, die Waldspielgruppe und wir vom Verein imwald sind oft im Huobenfangwald anzutreffen. Aus Wertschätzung diesem Wald gegenüber, entstand das Bedürfnis den Huobenfangwald von Abfall und invasiven Neophyten zu befreien und ihm so etwas Gutes zu tun.

Am Samstagmorgen, 10. September 2022, traf sich eine motivierte Gruppe von Erwachsenen und Kindern, um gemeinsam den Huobenfangwald von Abfall und Neophyten zu befreien. Gut angezogen, mit Gartenhandschuhen und Werkzeugen wie Pickel, Gartenschere, Schaufeln, Gertel und Beile ausgerüstet ging es los. Roger Landtwing, Arbeitsagoge und Neophytenspezialist, erzählte uns von den verschiedenen invasiven Neophyten und erklärte, wie gegen diese vorgegangen wird. Während die einen

Abfall einsammelten, gingen die anderen mit Tatkraft gegen den Kirschlorbeer, den japanischen Staudenknöterich und den Sommerflieder vor und füllten so einige Neophythensäcke. Ausdauer und Muskelkraft waren gefragt. Um wieder zu neuen Kräften zu kommen, gab es für alle ein rüdig feines Pilzrisotto vom Feuer und die Kinder brätelten Cervelas. Auch etwas Süßes zum Dessert durfte nicht fehlen.

Erfreulicherweise wurde wenig Abfall gefunden. Der Kirschlorbeer hat sich jedoch schon so verbreitet, dass wir ihn nicht komplett entfernen konnten. Diese Tatsache, die gute Stimmung, der grosse Einsatz aller und das gute Essen ruft geradezu nach einem weiteren Waldputz- und Neophythentag im nächsten Jahr.

Herzlichen Dank an alle grossen und kleinen Helfer*innen und der Gemeinde Rothenburg, die das Mittagessen sponserte und die Neophythen säcke abtransportierte.

Susanne Bünter
Verein imwald



LÄBE 60PLUS

Vortrag SPITEX

im Pfarreiheim Rothenburg

**Donnerstag, 10. November 2022,
14.00 Uhr, sicheres Bewegen im eigenen
Wohnumfeld**

Achtsamkeit in der Gesundheitsförderung und Wohnumfeld-Gestaltung stärkt und erhält bei älteren Menschen die Autonomie und Lebensqualität. Wie können Sie regelmässige Bewegung mit wenig Aufwand und viel Spass in den Tagesablauf integrieren? Welche kleinen Anpassungen oder Änderungen im

Wohnumfeld erzielen häufig eine grosse Wirkung und können meist selbständig vorgenommen werden? Was kann Ihnen die Spitex Rothenburg in Bezug auf die Gesundheitsförderung und Sturzprävention anbieten? Gemeinsam erkunden wir Möglichkeiten, Ihren Alltag mit Sicherheit zu gestalten, um körperlich und geistig in Bewegung zu bleiben.

Eintritt: Fr. 10.– pro Person

Das Leitungsteam Läbe 60plus und Spitex freuen sich, viele Seniorinnen und Senioren begrüssen zu dürfen.

Saitensprünge

Theater-Aufführung in der
Chärnshalle Rothenburg

Samstag, 19. November 2022, 14.00 Uhr

Die Theatergesellschaft Rothenburg gibt uns Seniorinnen und Senioren die einmalige Gelegenheit, ihr diesjähriges Theater Stück in einer Sondervorstellung am Samstag-Nachmittag zum Spezialpreis von Fr. 10.– zu besuchen. Ein Teufel macht seine Ferien auf der Erde. Er landet in New York, in einem Appartement von zwei Schweizer Sängerinnen. Diese zwei Damen haben gerade eine Künstler-

Wohngemeinschaft gegründet. Zum Leidwesen des Teufels ist allerdings auch ein Engel, der eine Strafe verbüssen muss ins gleiche Appartement einquartiert worden. So sind der Engel und der Teufel mal mehr, mal weniger an die Geschichte über Beziehungen, Treue und irdischen Leben beteiligt. Ein lustiges und spannendes Theaterstück.

Reservationen sind erbeten bis **Mittwoch, 16. November 2022** bei: Josef Bundi, Tel. 079 415 25 05, i.bundi@bluewin.ch

Wir freuen uns auf einen einmaligen, unterhaltsamen Nachmittag in der Chärnshalle Rothenburg.

FÄDEN VERBINDEN

Inhalt: Zum 2. Mal wollen wir Aufgabeln und Fondue essen... Dabei einen gemütlichen Abend geniessen und neue Frauen vom Dorf kennenlernen oder mit alt Bekannten wieder mal zusammen kommen.

Datum: Freitag, 18. November 2022

Treffpunkt: 18.00 Uhr vor dem Pfarreiheim, gemeinsam spazieren wir zum Bauernhof Unter-Ottenrüti (der Witterung entsprechende Kleidung und Schuhe nötig).

Zeit: 18.00–22.30 Uhr

Ort: Partyraum Bauernhof Unter-Ottenrüti, Rothenburg

Kosten: für Fondue, Wein, Kaffee und kleines Dessert

Mitglieder: Fr. 40.–
Nichtmitglieder: Fr. 50.–

Anmeldung: bis 11. November 2022 an manuela.boebner@gmx.ch, Tel. 041 260 58 23



SPRACHKURSE

Lust eine neue Sprache zu lernen oder die Sprachkenntnisse aufzufrischen?

¿Hablas Español? (Anfänger)

Wir starten im Januar 2023 einen neuen Spanischkurs für Anfänger.

Start: Montag, 9. Januar 2023

Zeit: 19.15–20.10 Uhr

Ort: ref. Pfarramt «Burghügel» Rothenburg

Do you speak English? Parla italiano?

Wir bieten auch Englisch und Italienischkurse an. Mehr Infos auf unserer Website www.frauenbund-rothenburg.ch.

Weitere Auskünfte erhalten Sie auch von Manuela Santin, erreichbar abends per Tel. 041 280 73 81 oder per E-Mail sprachkurse@frauenbund-rothenburg.ch

*Manuela Satin
Frauenbund*



ELTERNKREIS INFOS

Die Waldfüchse sind los

Mittwoch, 7. Dezember 2022

Die Waldfüchse streifen wieder durch den Wald, schnüffeln, beobachten, jagen... Willst auch du zu den Waldfüchsen gehören? So komm doch mit uns, in jeder Jahreszeit einmal, in den Wald. Wir spielen, klettern, entdecken, bauen, bräteln... gemeinsam!

Zielgruppe: Kinder der 1. bis 6. Klasse

Leitung: Susanne Bünter, Kindergärtnerin und Naturpädagogin und Tanija Meyer, Naturpädagogin, Heilkräuterfachfrau und Sportlehrerin

Ort: Verschiedene Wälder in Rothenburg

Zeit: 14.00–18.00 Uhr

Kosten: Fr. 35.– pro Kind

Anmeldung: bis 30. November 2022 auf www.elternkreis-rothenburg.ch

VAKI Kochkurs

Samstag, 14. Januar 2023

Schnippeln, brutzeln, schlemmen bei Hobergs! Unter fachkundiger Unterstützung von Hannes, kochen Papis und Kinder ein feines Zmittag in drei Gängen. Da macht das anschliessende gemeinsame Essen gleich doppelt so viel Spass!

Zielgruppe: Für Väter mit Kindern (Alter in eigenem Ermessen)

Leitung: Hannes Hoberg

Ort: Restaurant/Bar Fläche, Flecken 15, Rothenburg

Zeit: jeweils von 10.00 bis 13.00 Uhr

Kosten: Fr. 105.– Papi und ein Kind, jedes weitere Kind kostet Fr. 30.–

Anmeldung: bis 7. Januar 2023 auf www.elternkreis-rothenburg.ch

Kids singen

Jeweils dienstags, ab 28. Februar bis 28. März 2023

Gemeinsames Singen und Hören, rhythmisch und musikalisches Begleiten von Kinderliedern.

Zielgruppe: 2- bis 4-Jährige in Begleitung einer erwachsenen Person

Leitung: Eva Zihlmann, Musikpädagogin

Ort: Singsaal, Schulhaus Konstanz

Zeit: 10.05–10.50 Uhr

Kosten: Fr. 60.– pro Kind

Anmeldung: bis 10. Februar 2023 auf www.elternkreis-rothenburg.ch

SAMICHLAUS-ANMELDUNG FÜR HAUSBESUCHE



Wir freuen uns in diesem Jahr wieder die Samichlaus Zeit mit unserem traditionellen Einzug am Sonntag 27. November 2022 um 17.30 Uhr zu starten.

Die Samichlaus-Anmeldung für die Hausbesuche mit allen Angaben können auf der Gemeinde-Website heruntergeladen werden.

**Anmeldeschluss ist der
Sonntag, 13. November 2022**

Die Routenbekanntgabe wird am Montag, 21. November 2022 auf der Gemeinde-Website aufgeschaltet.

Bist du selbst daran interessiert, den Samichlaus während dem Einzug oder Hausbesuchen zu begleiten? Dann melde dich beim Präsidenten. Die Chlausgesellschaft freut sich auf jede Unterstützung.

Fragen bitte an den Präsidenten der Chlausgesellschaft Rothenburg
Alexander Waser: alex_waser@bluewin.ch,
Tel. 079 321 88 10

12. GEISELCHLÖPFERKURS IN ROTHENBURG

Die Chlausgesellschaft organisiert zum 12. Mal einen Geiselchlöpferkurs.

Wir würden uns freuen, wenn ihr auch in diesem Jahr wieder viele mit dabei sind. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen mit uns zusammen an den vier Freitag Abenden vor dem Samichlauseinzug als Vorbereitung zu chlöpfen. Als Höhepunkt können alle die möchten am Einzug mitlaufen und chlöpfen.

Daten: Jeweils am Freitag 04.11.2022 / 11.11.2022 / 18.11.2022 und 25.11.2022
Zeit ab 18.30 Uhr, Dauer ca. 1 Stunde.

Kosten: Der Kurs ist kostenlos.

Mitbringen: eine Geisel, gute Laune und viel Geduld.

Treffpunkt: Tartanspielplatz beim Schulhaus Konstanzmatte.

Wir freuen uns auf jeden einzelnen!

*Alexander Waser
Chlausgesellschaft*



FAMILIEN ADVENTSWEG LEHN/ROTBACHTOBEL

Start: Bauernhof Lehn/unterhalb Schützenweidquartier

**Ab Sonntag, 27. November 2022
bis Heiligabend**

jeweils am Freitag, Samstag und Sonntag von 17.00 bis 20.00 Uhr beleuchtet, trotzdem ist eine Stirn-/Taschenlampe von Vorteil.

Eine schöne Weihnachtsgeschichte in mystischer Waldatmosphäre hübsch ausgeschmückt.

Zum Start am Sonntag, 27. November ab 17.00 Uhr schenken wir ihnen gerne einen Glühwein oder Tee aus (nur bei trockenem Wetter).

Wir freuen uns auf viele Besucher!

*Familien Knüsel
und Baumeister*





Wiehnachtsmärt Rothenburg

Samstag

26. Nov. 2022

10.00 – 20.00 Uhr

AKTIVITÄTEN AM WIEHNACHTSMÄRT

EVENTBÜHNE

- 10.15 Alphorn-Kursgruppe AVL Chärnsmatt
- 11.15 Posaunenklasse Musikschule
Rothenburg
- 12.15 Alphorntrio Wasserturm Luzern
- 13.15 Feldmusik Rothenburg
- 14.15 Schwyzerörgelifründe Pilatusblick
- 16.15 Blauring Rothenburg

PFARRKIRCHE

- 17.00 Andacht zum Advent
Besinnliche Texte, Lieder und Panflötenmusik

PFARREIHEIM

- MIPA-Beizli
BAR und Unterhaltung bis 22.00 Uhr

SCHLAGERSTÜBLI-ZELT

- Restaurationsbetrieb bis 24.00 Uhr

www.wiehnachtsmaert-rothenburg.jimdo.com

Kunsthandwerk

Backwaren

Beizli

Verpflegungsstände

Detailisten und Vereine

AGENDA

Do 3. Nov. | 19.00–20.45 Uhr |
Huobefangwald

■ Singen in der Natur

Verein imwald

Sa 12. Nov. | 18.00 Uhr | Chärnshalle

■ Ballnacht

Sinfonieorchester

So 13. Nov. | 15.00 Uhr | Fläckematte

■ Ständli Fyrobe Musig

Fläckematte AG

So 13. Nov. | 17.30 Uhr | Pfarrkirche

■ Räbeliechtli- und Laternenumzug

Chenderfir und Blauring

Di 15. Nov. | 19.30 Uhr |
Begegnungszentrum Burghügel

■ Oasenzzeit – mit Bildern und Tönen

Oasengruppe, Frauenbund

Fr 18. Nov. | 18.00 Uhr | Partyraum
Bauernhof Unter-Ottenrüti

■ Frauenfondue – Fäden verbinden

Frauenbund

Fr/Sa 18./19. Nov. | Feuerwehr Magazin

■ Nothilfekurs

Samariter

Mi 23. Nov. | 15.00–16.00 Uhr | Alte Brücke

■ Märchen

Verein imwald

Sa 26. Nov. | Flecken

■ Wiehnachtsmärt

So 27. Nov. | 17.30–19.00 Uhr |
Dorf/Pfarreiheim

■ Chlauseinzug

Chlausgesellschaft

Do–Mi 1.–7. Dez

■ Hausbesuche Samichlaus

Chlausgesellschaft

LÄBE 60PLUS

Jeweils Mo und Do ausser an Feiertagen |
9.00–11.00 Uhr | Platz der Begegnung,
Stationsstrasse, Eingang Fläckehof

■ Pétanque spielen

Auskunft bei Mario Schmid,
Tel. 041 280 81 30

Jeden Mo ausser an Feiertagen |
9.00 Uhr | Chärnshalle

■ Nordic Walking

für alle Senioren und Seniorinnen, auch
Anfänger. Auskunft: Sepp und Beatrice Bundi,
Tel. 079 415 25 05, i.bundi@bluewin.ch

Jeden Do ausser an Feiertagen |
9.00 Uhr | Beutler Elektro, Huobefang

■ Waldbegehung

Kontakt: Marie-Louise Bachmann,
Tel. 041 280 34 23

Do 17. Nov. | 12.15 Uhr | Altersheim
Fläckematte

■ Mittagstisch

Mittagessen Fr. 17.– inkl. Getränke.
Anschliessend gemütliches Beisammen-
sein, Jassen.

Kontakt: Pia Schärli, Tel. 041 280 27 07,
Ruth Tanner Tel. 041 250 40 62

Do 10. Nov. | 14.00 Uhr | Pfarreiheim

■ Vortrag SPITEX

Sicheres Bewegen im eigenen Wohnumfeld.

Eintritt: Fr. 10.– pro Person

Sa 19. Nov. | 14.00 Uhr | Chärnshalle

■ Theateraufführung

Eintritt Fr. 10.– pro Person

WANDERUNGEN

Di 15. Nov. | beide Gruppen

■ Wanderung mit Mittagessen im Restaurant

Details gemäss Aushang Anschlagkasten.

Leitung: Silvia und José Iten

KulturIn

Fr 4. Nov. | 20.00 Uhr | Kulturhalle

■ Trio Tria: Du hast keine Chance, packe sie

Kunst- und Kulturkommission

Fr–So 4.–6. Nov. | Chärnshalle

■ Jodler-Obe

Jodlerklub Brugfründe

So 6. Nov. | 17.00 Uhr | Pfarrkirche

■ Konzert in der Kirche

Feldmusik

Do 17. Nov. | 20.00 Uhr | Kulturhalle

■ Brennpunkt: Literatur Nicola Steiner

Kunst- und Kulturkommission

Sa 19. Nov. – Sa 3. Dez. | Chärnshalle

■ Theateraufführung

Theatergesellschaft

Sa 19. Nov. | 20.00 Uhr | Pfarreiheim

■ Jahreskonzert – bunt gemischt

Burgmusik

Fr 25. Nov. | 18.30 Uhr | Kirche Bertiswil

■ Adventskonzert

Musikschule

1.–24. Dez.

■ Musikalischer Adventskalender

www.musikschule-rothenburg.ch

Musikschule

Fr 2. Dez. | 20.00 Uhr | Kulturhalle

■ Alex Porter: Imagine

Kunst- und Kulturkommission

So 4. Dez | 17.00 Uhr | Pfarrkirche

■ Konzert

Canus

Fr 9. Dez. | 20.00 Uhr | Kulturhalle

■ Konzert mit den Cellist*innen Samuel Jasiński, Julie Stier und Marta Capella

Kunst- und Kulturkommission

So 11. Dez. | Pfarrkirche

■ Adventskonzert

Jugendmusik

Wie wollen wir künftig in Rothenburg leben und wohnen?
Wie und wo uns fortbewegen?

Die Bevölkerung soll bei der Ortsplanung
mitreden und mitbestimmen!

WIR MACHEN ZUKUNFT

An der Siedlungskonferenz hat die Rothenburger Bevölkerung die Möglichkeit, bei der Erarbeitung der Grundlagen für das Siedlungsleitbild mitzuwirken. Sie sind eingeladen, Ihre Ansichten und Ideen einzubringen.

Wir freuen uns auf
Ihre Teilnahme!



Aus organisatorischen Gründen bitten wir Sie um eine
Anmeldung bis am 14. November.

Gemeinde Rothenburg, Ressort Öffentliche Infrastruktur,
Michael Beck, Stationsstrasse 4, 6023 Rothenburg
michael.beck@rothenburg.ch
Tel.: 041 288 81 53

www.zukunft-rothenburg.ch

Samstag,
14. Januar 2023
8.30 bis 12.30 Uhr

Chärnshalle,
Rothenburg



GEMEINDE ROTHENBURG

